



Rosentalturm – Nachhaltiger neuer Wohnraum im Messequartier Basel

Basel, im August 2024 – Mit dem Bau des Rosentalturms auf dem Areal des heutigen Parkhauses der Messe Basel steht die Rheinstadt vor einem weiteren Schritt in der städtebaulichen Entwicklung. Das Projekt hat neben einer modernen, ökologischen Architektur auch eine nachhaltige Stadtentwicklung im Fokus. Der Neubau wird Wohnungen und Gewerbeflächen beinhalten und soll das Messequartier als Raum für Unterhaltung und Kultur zusätzlich beleben.

Als städtebauliches Cluster ist die Messe zusammen mit den Standorten der Life-Science Industrie und der Verdichtung um den Badischen Bahnhof bereits heute ein wesentliches Strukturelement innerhalb der Stadt Basel. Der Rosentalturm wird sich als markantes Wahrzeichen in das Stadtbild Basels einfügen. Das Parkhaus der Messe Basel bei der Rosentalanlage wird durch zwei Neubauten, einem Hochhaus sowie einem Längsbau mit Wohnungen und Gewerbeflächen ersetzt. Die Entwicklung, Finanzierung und Realisierung des Projekts erfolgt in einer Kooperation zwischen der MCH Group und der Immobiliendienstleisterin HRS Real Estate AG. Entworfen wurde das Projekt von den Basler Architekten Herzog & de Meuron, die sich in einem anonymen Wettbewerbsverfahren durchgesetzt haben. Damit leistet das Büro nach dem Bau der neuen Messehalle im Jahr 2013 einen weiteren Beitrag auf dem Messegelände. "Durch die präzise Setzung des Turms am Messeplatz und des Längsbau entlang der Riehenstrasse entsteht zwischen den Neubauten ein öffentlicher Grünraum, der die über viele Jahrzehnte immer weiter verkleinerte Rosentalanlage wieder vergrößert", so Stefan Marbach, Senior Partner bei Herzog & de Meuron.

Neuen, vielfältigen und nachhaltigen Wohnraum mit reicher Begrünung zu schaffen und gleichzeitig die Lebensqualität rund um das Messequartier Basel zu steigern ist das übergeordnete Projektziel. Die für den Messe- und Kongressbetrieb notwendigen Parkplätze werden in einem unterirdischen öffentlichen Parkhaus in den Untergeschosskasten des Rosentalturms verlegt. "Wir freuen uns einen Beitrag zur nachhaltigen Stadtentwicklung Basels zu leisten und damit zur Zukunftsfähigkeit und Attraktivität unserer Stadt beizutragen", sagt Roman Imgrüth, CEO MCH Exhibition & Events. "Der Rosentalturm wird das Messequartier Basel zudem zusätzlich beleben und harmonisch in das Wohnareal integrieren", ergänzt Roman Imgrüth.



Wohnungen sowie zusätzliche Gewerbe- und Gastroflächen im Messequartier

Mit dem Rosenturm entsteht Wohnraum für ein breites Zielpublikum. Die insgesamt 410 Wohneinheiten bieten einen vielfältigen Wohnungsmix von 2.0 bis 6.5 Zimmern inklusive gemeinschaftliches Wohnen. Davon sind rund 80 Wohnungen mit 3.5 bis 5.5 Zimmern als preisgünstige Wohnungen geplant. Die Fläche dieser grösseren, für Familien geeigneten Einheiten, entspricht den Vorgaben des Bebauungsplans. Diese Wohnungen werden in Zusammenarbeit mit der Immobilien Basel-Stadt zu moderaten Mieten angeboten. Die übrigen Wohnungen orientieren sich an marktüblichen Mietpreisen, um eine breite soziale Durchmischung zu gewährleisten. Eigentumswohnungen sind nicht vorgesehen. Das Erdgeschoss und der grosszügige grüne Innenhof des Rosenturms werden für die Öffentlichkeit zugänglich sein. Dort lädt ein Quartierpavillon zum Verweilen ein. Auf rund 1'300 Quadratmetern entsteht im Erdgeschoss der zwei Gebäude Gewerbe- und Gastronomiefläche für vielfältige quartierbezogene Dienstleistungen lokal verankerter KMUs. Dieser öffentliche Raum mit zusätzlichen Freizeitangeboten ergänzt das Messequartier und wird zur vom Quartier Kleinbasel und der Messe Basel angestrebten Belebung des Areals beitragen.

Parkplätze: Eine Notwendigkeit für Messe Basel und Quartier

Gemäss Bebauungsplan sind maximal 1'143 Abstellplätze für Personenwagen erlaubt. Im Projekt sind aktuell 600 bis 750 Parkplätze vorgesehen. Diese Zahl basiert auf einer systematischen Erhebung der Bedürfnisse der Messe Basel und des Rosenturms. Die Parkplätze werden abseits der Grossveranstaltungen und laufender Messen im Messequartier der Öffentlichkeit und der Quartiersbevölkerung als öffentliches Parkhaus zugänglich gemacht. Während der Bauzeit werden alternative Parkmöglichkeiten in bestehenden Infrastrukturen geprüft, um den temporären Wegfall der Parkplätze zu kompensieren.

Nachhaltigkeit und Mobilität im Fokus

Das Projekt legt Wert auf Nachhaltigkeit. Eine materialsparende Betonbauweise beim Hochhaus sowie die Holz-/Beton Hybridbauweise des Längsbau reduziert den Ressourcenverbrauch und erfüllt gleichzeitig die hohen Anforderungen an den Brandschutz. Der Rosenturm ist in der Vertikalen in drei sich verjüngende Volumen abgestuft, welche sich jeweils an den Höhen der umliegenden Bebauung orientieren. Durch das Abtreppen entstehen begrünte Sonnenterrassen für die Bewohnerinnen und Bewohner. Die Bewässerung der umfangreichen Grünzonen erfolgt mit gesammeltem Regenwasser. Ein signifikanter Anteil des Eigenenergiebedarfs wird durch Photovoltaikflächen gedeckt, welche in die Brüstungen der Fassaden



integriert sind. Durch die Maximierung der Energieeffizienz und dem Einsatz von Erdsonden und Wärmepumpen wird die Energiebilanz weiter optimiert. Zudem ist es das Ziel, basierend auf einem Mobilitätskonzept Carsharing, Ladestationen und Microtransporte anzubieten. Hinzu kommen ca. 1'150 Velostellplätze, davon rund 925 unterirdisch. Anpassungen im öffentlichen Verkehr werden in Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden geprüft, um mögliche Verbesserungen zu identifizieren und umzusetzen. Ein wesentliches Ziel des Projekts ist der Erhalt und die Stärkung des Baumbestands. Die Bäume werden auf Gesundheitszustand und Standsicherheit untersucht, um so viele wie möglich zu erhalten. Zusätzlich trägt das Projekt mit der Schaffung des neuen begrünten Innenhofs zur städtischen Hitzeminderung bei und stärkt die Biodiversität.

Konstruktive Partnerschaft für eine nachhaltige Zukunft

Die MCH Group als Baurechtsnehmerin, die HRS Real Estate AG als Entwicklerin und Totalunternehmerin sowie der Kanton Basel-Stadt als Baurechtsgeber und Bewilligungsbehörde arbeiten eng zusammen, um das Projekt erfolgreich zu realisieren. Der Baustart soll im Jahr 2026 erfolgen. Mit dem Rosenturm wird ein Projekt realisiert, das Basel nicht nur architektonisch bereichert, sondern auch einen nachhaltigen Lebensraum schafft und die urbane Stadtlandschaft von Basel nachhaltig prägt. Der Rosenturm steht für innovative Bauweise, ökologische Verantwortung und die Schaffung von Wohnraum, der den Bedürfnissen der Gemeinschaft gerecht wird. Die MCH Group und ihre Partner sind zuversichtlich, dass dieses Vorhaben einen positiven und langfristigen Mehrwert für die Stadt und ihre Bewohner bietet.

**MCH Group**

Die MCH Group mit Sitz in Basel ist ein international tätiges Erlebnismarketing-Unternehmen mit einem umfassenden Dienstleistungs-Netzwerk und einem internationalen Angebot von Erlebnismarketing-Lösungen. Der Geschäftsbereich Exhibitions & Events veranstaltet jährlich rund 170 Gastveranstaltungen und organisiert 18 eigene Events und Messen in der Schweiz, darunter national führende Plattformen wie die Swissbau, die Igeho und die Giardina. Zudem betreibt die MCH mit der Messe Basel, dem Congress Center Basel und der Messe Zürich die flächenmässig grössten multifunktionalen Eventinfrastrukturen der Schweiz. Das Unternehmen beschäftigt über 800 festangestellte Mitarbeitende, rund die Hälfte davon in der Schweiz und in den USA.

www.mch-group.com

Über das Messequartier

Das Messequartier rund um die Messe Basel ist ein vielseitiger und lebendiger Raum für Veranstaltungen aller Art. Die flexible Infrastruktur der Messe und Congress Center Basel bietet den idealen Rahmen für Kunst- und Kulturausstellungen, Konzerte, Theateraufführungen, sowie nationale und internationale Messen und Fachkongresse. Regelmässige Event-Highlights ziehen zahlreiche Besucher an. Das breite Angebot an Freizeit- und Gastronomieeinrichtungen sorgt dafür, dass für jeden Geschmack etwas dabei ist. Ob für einen Kaffee, einen Business-Lunch oder ein geselliges Abendessen – die verschiedenen Restaurants und Bars auf dem Areal schaffen eine einladende Atmosphäre für Jung und Alt. Vielfältige öffentliche Freizeitangebote machen das Messequartier zu einem lebendigen Treffpunkt für die ganze Familie und zu einem Ort des Erlebens und der Geselligkeit.

www.mq.ch

Medienkontakt

MCH Messe Schweiz (Basel) AG
MCH Exhibitions & Events
Marina Kirschbaumer
marina.kirschbaumer@messe.ch
Tel. +41 79 192 30 29